

Rückblick auf das vergangene Rennwochenende KW 2

Liebe Eltern, liebe Rennläufer,

die Trainingseinheiten in den Weihnachtsferien tragen gute Früchte, der blau – weiß – rote SVG Hohe Wand Rennexpress, beginnt voll Fahrt aufzunehmen.

Am 6. Jänner beim **ersten Schilowsky Kindercup** gingen gleich 8 unserer Kinderstarter an den Start und erreichten sehr gute Ergebnisse. Sektionsleiter Fred Meissner und Harald Gruber besuchten unsere Starter und konnten sich von den Leistungen der Kinderläufer überzeugen.

Die Kinderverantwortlichen Martin Schiefer und Dieter Tschach konnten gleich auf Anhieb 3 Stockerlplätze ihrer Kinderläufer verzeichnen.

Stella Tschach Platz 3 in der Bambini Klasse Selina Rettenbacher Platz 4 in der K3 Klasse, Lisa Maria Rettenbacher Platz 1 Kinder 5, Adrian Tschach Platz 1 und Robin Zierhofer Platz 6 in der Kinder 1 Klasse, Max Nitzlader Platz 4, Alexander Seidenberger Platz 7 und Marcel Cerny Platz 9 in der Kinder 2 Klasse und Tim Schiefer Platz 9 in der Kinder 5 Klasse.

ASVÖ Landesmeisterschaften und Vereinsmeisterschaften des 1. SVG Hohe Wand

Nochmals herzlichen Dank den zahlreichen Mithelfern bei diesen beiden Rennen, die unter der Regie des 1. SVG Hohe Wand organisiert wurden. Wir haben sehr positive Reaktionen für die Durchführung dieser Rennen erhalten.

Bei den ASVÖ-Landesmeisterschaften konnten gleich 5 Klassensiege für den 1. SVG Hohe Wand verzeichnet werden. Stella Tschach, Rettenbacher Selina, Klein Moniek, Tschach Adrian und Markus Meissner konnten ihr Klassen gewinnen und 8 weitere Stockerlplätze durch Jenni Stoiber, Robin Zierhofer, Mario Stoiber, Philipp Schuster, Julian Staudinger, Martin Meissner, Martin Schiefer und Engelbert Brandstätter.

Martin Meissner und Moniek Klein gewinnen die Vereinsmeisterschaft 2012

Im Anschluss an das ASVÖ-Rennen ging unsere Vereinsmeisterschaft über die Piste. Wie im Vorjahr konnten sich Moniek und Martin den Vereinsmeistertitel holen. Die Klassensieger. Stella Tschach, Lisa Maria Rettenbacher, Jenni Stoiber, Moniek Klein, Sandra Klausriegler, Inge Staudinger, Adrian Tschach, Max Nitzlader, Tim Schiefer, Mario Stoiber, Martin Meissner, Engelbert Brandstätter, Dieter Tschach.

Wochenende 14/15. Jänner

Bericht von Martin Schiefer

Kindercupslalom in Mariensee

Im Kinderbereich fanden 2 Rennen statt. Ein Kindercup Slalom in Mariensee, bei dem unsere Newcomer der neuen Saison noch nicht an den Start gingen. Denke aber auch im Hinblick auf die Vereinswertung sollte ohne Weiteres auch die ersten Slalomschritte gewagt werden. So startete ein Team von insgesamt 5 Läufern. Durch Adrian Tschach (4 sec. Vorsprung auf den 2. Platzierten) und Lisa Maria Rettenbacher (4,5 sec Vorsprung auf die zweitplatzierte) konnten gleich 2 Klassensiege errungen werden. Marcel Cerny erreichte Platz 8 in der Kinder 2 Klasse, Selina Rettenbacher Platz 5. Super erging es Tim Schiefer, der in seiner starken Kinder 5 Klasse den 4. Platz erreichte.

Kidscup Annaberg

Immer wieder ist ein Erlebnis ist der Kids Cup in Annaberg mit eigenen Hindernissen und Streckenführungen.

In zwei Durchgängen (bessere kam in die Wertung) mussten unser kleines Team von 4 Startern Schanzen und Wellenbahn, Slalomhindernisse bewältigen.

Das Team schlug sich sensationell gut. Gleich 2 erste Plätze durch Adrian Tschach und Lisa Maria Rettenbacher, ein 3. Platz durch Selina Rettenbacher und Platz 9 für Tim Schiefer komplettierte den erfolgreichen Auftritt unseres Kinderteams.

Training dieser Woche:

Am Freitag findet in Puchberg am Schneeberg in der Lahning das Kindertraining um 14.00 Uhr statt. Der WSV-Puchberg steckt dabei einen Kinderlauf in der Lahning. Je Läufer ist ein Trainingsbeitrag von 3.- an die Puchberger zu bezahlen, dafür wird das Puchberger Material verwendet und wir sollten auch wertvolle Tipps von Christoph Seyser erhalten. Bitte unbedingt das Training in Anspruch nehmen, damit wir an unseren guten Saisonstart anschließen können.

Bericht vom Schülerbereich: Harald Stoiber

Am 14. Jänner fuhr unser Schülerteam die erste Supercombi bestehend aus einem Super G und einem Slalomdurchgang – erstmalig in NÖ.

Unsere Starter waren Mario Stoiber, Philipp Schuster und Patrick Pankl.

Nach Platz 2 im Super G nur 4 Hundertstel hinter Thomas Beran, konnte er im Slalom seine volle Stärke ausspielen und erreichte in der Schüler 1 Klasse einen souveränen Sieg mit 1,5 sec Vorsprung. Philipp Schuster konnte im Super G noch nicht seine Trainingsleistungen umsetzen und erreichte Platz 10. Im Slalom gelang ihm ein toller Lauf, sodass er in der Super Combi den guten 5. Platz erreichte.

Patrick Pankl, unser Kaderläufer hatte beim Super G einen Absitzer im Lauf und konnte daher kein gutes Super G Ergebnis herunterbringen. Beim Slalom ging es ihm besser, sodass er gesamt den 5. Platz in der Super Combi einfahren konnte.

Bericht vom Jugendbereich:

Auf zwei Schauplätzen agierten unsere Jugendläufer. Den ersten Städte FIS Einsatz in Turnau hatte Moniek Klein. Am Samstag bei sehr winterlichen Verhältnissen (Schnee in Massen) schied Moniek leider im 1. Durchgang aus. Am Sonntag, bei ähnlichen Verhältnissen qualifizierte sie sich für den 2. Durchgang (nur die besten 60 konnten starten) und konnte schlussendlich Rang 55 einfahren (Bericht Hans Klein).

Der zweite Schauplatz war St. Kathrein am Hauenstein.

Mit einem Team von 5 Startern gingen Martin, Markus Meissner, Julian Staudinger, Kathrin und Ines Gruber in St. Kathrein am Hauenstein bei zwei steirischen Punkterennen an den Start.

Martin und Markus Meissner konnten ihre Punkte nicht verbessern. Sehr gut ging es bei Lauf 1 Julian Staudinger, der Platz 6 einfuhr und 121 Rennpunkte, Kathrin Gruber erreichte Platz 2 und Ines Gruber, nur 7 Zehntel hinter Kathrin Rang 3 und erstmalig mit 149 Punkten unter 150. Auch im zweiten Rennen konnten Julian, Kathrin und Ines überzeugen. Kathrin war nur

9 Zehntel hinter der Tagesbestzeit der Damen und konnte 113 Punkte einfahren und wiederum Platz 2, Ines konnte mit Platz 4 148 ÖSV Punkte ergattern und Platz 5 in seiner Klasse für Julian mit 113 ÖSV Punkten. Damit konnte sich Ines von 172 auf 149 ÖSV Punkten verbessern und Julian von 124 auf 117.

Gratulation an alle Gestarteten und nutzt die angebotenen Trainings für die kommende Woche.

Ski Heil Fred und Harald